

Die Veranstaltungsreihe im Jahr 2012 zeigt in Vorträgen und Gottesdiensten Facetten des Kirchenkampfes in Wiesbaden und im „Nassauer Land“. Die Veranstalter stellen die Herausforderungen, Ereignisse und Akteure dieser Zeit in den Gesamtzusammenhang kirchlicher Opposition gegen den Nationalsozialismus und thematisieren damit die innerkirchlichen Auseinandersetzungen zwischen der Bekennenden Kirche und Deutschen Christen. Die Veranstaltungsreihe ist Teil des von der Kirchenleitung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) in Auftrag gegebenen Forschungsprojektes „Wissenschaftliche Auswertung der Kirchenkampfdokumentation der EKHN“, dessen Ergebnisse voraussichtlich Ende 2012 vorliegen werden. Die EKHN leistet damit einen Beitrag zur Erinnerungskultur des Kirchenkampfes in den Jahren 1933 -1945.



Kirchenkampf

in Wiesbaden 1933 - 1945

Zwischen Widerstand und Anpassung

Evangelisches Dekanat Wiesbaden, Schlossplatz 4, 65183 Wiesbaden, T. 0611 73 42 42 0, www.dekanat-wiesbaden.de
Grafik: O. Hell unter Verwendung des Buchtitels „Dietrich Bonhoeffer“ SCM Hänssler-Verlag, Holzgerlingen

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, die Propstei Süd-Nassau und das Evangelische Dekanat Wiesbaden laden zu den öffentlichen Vorträgen und Gottesdiensten gemeinsam mit den Kirchengemeinden und Kooperationspartnern herzlich ein:

Mittwoch, 25. Januar, 19.30 Uhr Haus an der Marktkirche | Eric Metaxas (New York City):
Dietrich Bonhoeffer, Pastor, Agent, Märtyrer und Prophet.
Haus an der Marktkirche, Schlossplatz 4, 65183 Wiesbaden

Donnerstag, 9. Februar, 19.30 Uhr Haus an der Marktkirche | Kirchlicher Widerstand oder Zank der Pastoren.
Der „Kirchenkampf 1933-1945 in den Wiesbadener evangelischen Gemeinden“ - ein Diskurs mit den Pfarrern Markus Nett (Bergkirche), Dr. Hermann Otto Geißler Pfr.i.R. (Lutherkirche und Marktkirche), Ralf-Andreas Gmelin (Ringkirche).
Moderation: Propst Dr. Sigurd Rink.
Haus an der Marktkirche, Schlossplatz 4, 65183 Wiesbaden

Donnerstag, 23. Februar, 19.30 Uhr Bergkirche | Professor Dr. Friedrich Weber, Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Kirche in Braunschweig. Die erste Propst-Generation in der EKHN: Leistungen, Herausforderungen, Perspektiven.
Bergkirche, Lehrstrasse 6, 65185 Wiesbaden

Sonntag, 11. März, 10.00 Uhr Ringkirche | Gottesdienst mit Predigt des Kirchenpräsidenten der EKHN, Dr. Volker Jung.
Beitrag von Pfarrer Ralf-Andreas Gmelin: „Propst Lic. Heinrich Peter an der Ringkirche“.
An der Ringkirche, Erster Ring/Rheinstrasse, 65185 Wiesbaden

Sonntag, 18. März, 10.00 Marktkirche | Gottesdienst mit Predigt des Propstes für Süd-Nassau, Dr. Sigurd Rink:
„Kirchenkampfzeit im Nassauer Land“. Grußwort Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Wiesbaden, Dr. Helmut Müller
Marktkirche, Schlossplatz 5, 65183 Wiesbaden

Sonntag, 25. März, 10.00 Uhr Lutherkirche | Gottesdienst (Pfarrer Volkmar Thedens-Jekel) mit Predigt Prof. Dr. Christa Reich:
„Musik und Liedgut im Kirchenkampf“. Grußwort Landeskirchenmusikdirektorin Christa Kirschbaum.
Lutherkirche, Sartoriusstrasse 17, 65187 Wiesbaden

Mittwoch, 28. März, 19.30 Uhr Lutherkirche | Professorin Dr. Christa Reich: „Welten stehn um dich im Krieg“,
eine Wanderung durch das Singen der Bekennenden Kirche. Mit gemeinsamem Singen.
Lutherkirche/Luthersaal, Sartoriusstrasse 17, 65187 Wiesbaden

Sonntag, 1. April, 10.00 Uhr Bergkirche | Gottesdienst mit Predigt Pfarrer Markus Nett: „Nicht nur "Pfaffengezänk".
Der Rechtsanwalt Dr. Hans Buttersack im kirchlichen Widerstand. Grußwort Präses der Synode der EKHN, Dr. Ulrich Oelschläger.
Bergkirche, Lehrstrasse 6, 65183 Wiesbaden

Für die EKHN:
Holger Bogs, Kirchenarchivdirektor, Dr. Klaus-Dieter Grunwald, Oberkirchenrat i. R.,
Dr. Martin Mencke, Dekan, Evangelisches Dekanat Wiesbaden, Dr. Sigurd Rink, Propst für Süd-Nassau